

# Streit um Vorwurf der Grünen

## SPD: Aussage über Schacht ist „absurd“

VON ANDREAS ZIMMER

**HEMMINGEN.** Der SPD-Ortsverein Hemmingen hat einen Vorwurf der Bündnisgrünen gegenüber Bürgermeister Claus Schacht (SPD) als „absurd“ bezeichnet. Die Grünen meinen, der Bau der B-3-Ortsumgehung sei umstritten, weil „die Stadt seinerzeit bedingungslos den Empfehlungen des Bürgermeisters gefolgt ist, dass alles das hingenommen wird, was das Landesamt für Straßenbau haben will“. SPD-Parteichefin Kerstin Liebelt entgegnete jetzt, damit werde den damaligen Ratsmitgliedern unterstellt, ohne eigene Meinung für die Neubaupläne gestimmt zu haben. Die Grünen betrieben „Klientelpolitik“, indem sie „den Eindruck erwecken, das Bauprojekt sei noch zu stoppen oder planerisch zu verändern“.

Bürgermeister Schacht verwies gestern darauf, dass er einen Ratsauftrag hatte, 2003 formuliert in einem Antrag von SPD, CDU, DUH und FDP. Darin steht, dass sich der Rat eindeutig für eine möglichst kurzfristige Realisierung der neuen B 3 ausspricht. Zudem werde der Bürgermeister beauftragt, alle Maßnahmen zu ergreifen, um die Einstufung „vordringlicher Bedarf“ im Bundesverkehrswegeplan zu erreichen.